

Wichtiges aus der Inspektion:**Information von unserem KBI Bernhard Süß**

Für die Atemschutzwehren: Interpretation der FwDV 7 "Atemschutz"

Wie uns das Innenministerium auf Anfrage mitteilte, ist mit dem unter Punkt 8 der FwDV 7 angegebenen Zeitintervall "innerhalb von 12 Monaten" für die erforderlichen Übungen wie folgt zu verfahren:

"Für Bayern wird der 12-Monatszeitraum als ein Kalenderjahr interpretiert". Das heißt, es genügt, wenn die erforderlichen Übungen (UVV-Unterweisung, Übungsanlage und Einsatzübung oder Einsatz) vom 01.01. bis zum 31.12. eines Jahres absolviert werden.

Damit vereinfacht sich die Absolvierung des Übungszeitplanes. Man sollte bei der Übungsorganisation jedoch darauf achten, dass nicht (z. B. von Januar 2017 bis Dezember 2018) fast zwei Jahre zwischen den erforderlichen Übungen liegen. Wer unser Atemschutzprogramm anwendet, ist damit auf der "sicheren Seite" und es hilft auch bei der Organisation diejenigen Geräteträger anzusprechen, die für eine Übung "fällig" sind.

Man hätte natürlich auch gleich in aller Deutlichkeit diese Entscheidung in die Vorschrift aufnehmen können und die Klarstellung nicht erst mit einer nachträglichen "Interpretation" konkretisieren.

Diese Information bitte an die "Leiter des Atemschutzes" als Verantwortliche weiterleiten!

Information von unserem SBI Tim Rothenwöhrer - Alarmplanung BAB

Aktuell läuft eine Überarbeitung der Bereichsfolgen für sämtliche Abschnitte auf der BAB A3 und A92. Hintergrund ist ein Beschluss, dass zukünftig sämtliche Löschgruppenfahrzeuge mit einem Löschwassertank ab 1.000 Liter bzw. Löschgruppenfahrzeuge mit einem vollständigen Rettungssatz unabhängig vom Löschwasser bei der Alarmierung berücksichtigt werden.

Sobald die Planung abgeschlossen und genehmigt wurde, werden die neuen Autobahnfeuerwehren zu einem Schulungstermin eingeladen. Hier wird speziell auf das Arbeiten auf der Bundesautobahn eingegangen.

Eine Umsetzung ist für das 2. Quartal 2018 geplant. Weitere Informationen erfolgen in den nächsten Tagen.

Ausbildung:

KBM Altschäfl

Hochwasserschutz - Unterweisung durch das Wasserwirtschaftsamt:

- 13.03.2018, 19:00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Plattling für die Wehren rechts d. Donau
- 20.03.2018, 19:00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Winzer für die Wehren links d. Donau

KBM Kainz/KBI Wurzer

Seminar Busunfälle am 16./17.03.2018

In Zusammenarbeit mit der Fa. Weber Hydraulik wird ein Seminar Busunfälle in Pielweichs/Plattling durchgeführt. Zu dieser Veranstaltung werden alle Spreizerwehren im Landkreis Deggendorf noch eine separate Einladung mit genaueren Informationen erhalten. Pro Feuerwehr kann mit max. zwei Personen teilgenommen werden. Das Seminar beginnt am Freitag um 18:30 Uhr mit Theorie zur Technischen Hilfeleistung bei Busunfällen und am Samstag um 09:00 Uhr mit der praktischen Umsetzung bis ca. 16:00 Uhr. Das THW und das BRK sind auch mit eingebunden. Die Kosten werden sich pro Teilnehmer auf 30 Euro belaufen.

Sonstiges/Verband:

App für die Ehrenamtskarte

Ehrenamt.BY

Mit der App für das Smartphone kann man durch Lokalisierung oder Eingabe des eigenen Standortes mobil zahlreiche Anbieter von Vergünstigungen für Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte abrufen.

Die App kann einfach im Applestore (für iOS) oder im Google PlayStore (für Android) heruntergeladen werden.

Auf dem Bild: Beispiel Stadtkern Deggendorf



Feuerwehr-Termine im Landkreis:

- Winterschulung: 06.02.2018, 19:30 Uhr, Rettungszentrum Osterhofen
 - Große Kommandantentagung am 23.02.2018, 19:00 Uhr, Schubert in Osterhofen
 - Vorstellung Jugendflamme:
Bezirk rechts. d. Donau: 02.02.2018, 19:00 Uhr in Osterhofen
Bezirk links d. Donau: 02.03.2018, 19:00 Uhr in Hengersberg
 - 40 Jahre aktive Feuerwehrfrauen im Landkreis Deggendorf: 08.02.2018,
ab 19:30 Uhr im Gasthaus zum Büchelstein in Kerschbaum (keine reine Weiber-
roas, männliche Besucher sind auch herzlich willkommen!)
-

Redaktionsschluss für den März-Newsletter: 25.02.2018
Beiträge bitte per Mail an [Sandra Pöschl](#)